

Zeitschrift: Energie & Umwelt : das Magazin der Schweizerischen Energie-Stiftung SES
Herausgeber: Schweizerische Energie-Stiftung
Band: - (2000)
Heft: 2: Im Herbst beginnt der Energie-Frühling : 3 x Ja für Umwelt und Arbeit

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der Sturm Lothar hat im Kanton Bern Holz mit einem Energiegehalt von 10'000 GWh gefällt. Das AKW produziert im Jahr 2'500 GWh.

Seite 14

IMPRESSUM

Energie&Umwelt 2/00

Herausgeberin: Schweizerische Energie-Stiftung SES, Sihlquai 67, 8005 Zürich,
Tel.: 01/271 54 64; Fax: 01/273 03 69
E-Mail: energiestiftung@access.ch

Redaktion:

Kurt Marti
Kapuzinerstrasse 15, 3902 Brig-Glis
Tel./Fax: 027/923 30 27
E-Mail: kurtmar@bluewin.ch

Redaktionsrat:

Armin Braunwalder, Heini Gläuser, Brigitta Künzli, Kurt Marti, Silva Semadeni

Layout: S&Z Print AG, Brig-Glis

Korrektorat: Claudia Scherrer, Windisch

Druck: ropress, Zürich

Auflage: 10'000, erscheint 4x jährlich

Abdruck erwünscht unter Quellenangabe und Zusendung eines Belegexemplares an die Redaktion

Abonnement:

30 Franken für vier Nummern

SES-Mitgliedschaft:

Fr. 75.- für Verdienende,
Fr. 30.- für Nichtverdienende,
Fr. 400.- für Kollektivmitglieder,
Energie&Umwelt inbegriffen

Im Dienste der Umwelt, des Gewerbes und des Tourismus 4

Veronica Gurzeler hat in Graubünden drei Vordenker der Energiewende besucht: Den Unternehmer Josias F. Gasser aus Haldenstein, den Energiepionier Reto Schmid aus Maienfeld und den St. Moritzer Kurdirektor Hanspeter Danuser.

Breite Koalition für die Energiewende 8

Die ehemalige Bündner SP-Nationalrätin Silva Semadeni sagt, wieso sie für ein klares «3 x Ja» votiert. Sie hat von 1995 bis 1999 in Bern für die Energieabgaben gekämpft und viel zur Bildung der links-grün-alpinen Allianz beigetragen.

Einen Kaffee crème für die Energiewende 10

Die Horrorzahlen der Gegner der Solar-Initiative und der Förderabgabe auf nichterneuerbare Energien sind aus der Luft gegriffen. SES-Geschäftsleiter Armin Braunwalder zeigt, wieviel die Energieabgabe einen Haushalt tatsächlich kostet.

Atom-Ausstieg beginnt in Mühleberg 13

Wenn die BernerInnen im kommenden Herbst der Initiative „Bern ohne Atom“ zustimmen, muss das Atomkraftwerk Mühleberg im Jahr 2002 endgültig vom Netz.

Windstoss Lothar gegen das AKW Mühleberg 14

Mühleberg produziert pro Jahr rund 2'500 GWh Strom. Der Sturm Lothar hat Holz mit einem Energieinhalt von 10'000 GWh gefällt. Der Kanton Bern braucht eine Förderstrategie für Holzheizungen.

Vorort kämpft für allein erziehende Mütter 16

Die GegnerInnen der Energievorlagen vom Herbst zeigen ein zerstrittenes und chaotisches Bild. Der einzige gemeinsame Nenner ist ihre Kampagne gegen neue Steuern. Unglaublich, aber wahr: Neuerdings schlägt das Herz der Bosse für die Schwachen!

SES-Jahresbericht 1999/2000 20

Wechsel im SES-Präsidium:

Ein Dream-Team geht, ein neues kommt 22

Auf- und Absteller: Goldener Stecker und DiAx-Inserate 23

Agenda: SUN21 vom 19. bis 23. September 2000 in Basel 23

Titelbild: Prisma/TCL